

PFARREI INKOFEN

Berichte und Informationen – Februar 2024



St. Martin
Bergen

St. Michael
Inkofen

M. Heimsuchung
Feldkirchen

St. Ägidius
Kirchamper

St. Agatha
M. Marchenbach

Bericht aus der Kirchenverwaltung St. Michael Inkofen:

Galt es in den schwierigen Jahren der Corona-Pandemie Gottesdienste und würdige Beerdigungen überhaupt zu ermöglichen, so schuf nun das Aufheben aller Beschränkungen die Möglichkeit, die schon länger geplanten Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Chronologisch gesehen, geht es um folgende Vorhaben, die schon abgeschlossen sind:

- **Weiterentwicklung des Pfarrgartens in Inkofen**
- **Neubau des Weges zum Hauptportal der Kirche St. Michael Inkofen**
- **Planung von Urnengräbern im Friedhof Inkofen**
- **Neue Gebührenordnung für Gräber aller Art an allen Friedhöfen der Pfarrei Bergen/Inkofen**
- **Sanierung der Emporen in der Kirche St. Michael, Inkofen**

Da es sich um eine Vielzahl von Maßnahmen handelt, werde ich diese auf mehrere Ausgaben der Pfarrnachrichten verteilen.

In dieser Ausgabe berichte ich über den Pfarrgarten, die Neuanlage des Hauptweges durch den Friedhof zum Portal der Kirche St. Michael, Inkofen und die Sanierung der Emporen der Kirche St. Michael, Inkofen.

Pfarrgarten

Im mit der Erzdiözese geschlossenen Nutzungsvertrag wurden bereits in der Präambel einige für die Entwicklung der Pfarrei wichtige Punkte aufgenommen. Eine davon ist, den Pfarrgarten für die Allgemeinheit zu öffnen. Um die Sicherheit der Besucher gewährleisten zu können, wurden im Frühjahr 2023 umfangreiche Pflegemaßnahmen des Baumbestandes mit ehrenamtlichen Helfern unter der Leitung des Landschaftsgärtners Herrn Johannes Goldes durchgeführt. Alle nicht mehr standsicheren Bäume wurden entnommen und standortgerechte Neupflanzungen vorgenommen.

Die Anlage einer Streuobstwiese erfolgte so, dass der ursprüngliche Charakter des Pfarrgartens in Teilen wieder hergestellt, die Nutzbarkeit für Feste, Gottesdienste und Prozessionen aber nicht eingeschränkt ist. Um das gute Anwachsen aller neugepflanzten Bäume zu gewährleisten, werden diese von ehrenamtlichen Helfern bewässert und gepflegt, Dazu wurden spezielle Container mit Wasser im Pfarrgarten aufgestellt. Allen Helferinnen und Helfern an dieser Stelle herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Hauptweg zum Portal der Kirche St. Michael, Inkofen

Im Sommer 2023 wurden der Hauptweg von der Treppenanlage zum Portal der Kirche neu angelegt. Senkungen an den Rändern sowie am Übergang zur Treppenanlage am Eingang des Friedhofes führten bei Regen zu Wasserlachen, die bei Frost zu gefährlichen Eisplatten gefroren.

Außerdem war die Wasserableitung insgesamt nicht gewährleistet. Da die Klinkersteine noch von guter Qualität waren, wurden diese nach dem Ausbau gereinigt und wieder verwendet. Der Weg wurde frostsicher gegründet und dann ein Tragegestell aus verzinktem Stahl eingebaut, das in Zukunft das Wegsinken des Weges verhindert und ihm einen festen Rahmen gibt.

Die Arbeiten wurden an mehreren Wochenenden von Mitgliedern der KV-Inkofen sowie ehrenamtlichen Helfern unter der Anleitung von Landschaftsgärtner Johannes Goldes durchgeführt. Allen am Bau beteiligten Arbeitern ein herzliches Vergelt's Gott für die gute Zusammenarbeit.

Sanierung der Emporen in der Kirche St. Michael, Inkofen

Möglicherweise ist es Ihnen noch gar nicht aufgefallen: Die provisorischen Stützen an der unteren Empore sind weg! Dies wurde durch eine umfassende Sanierung der Emporen ermöglicht.

Statische Berechnungen zeigten, dass es höchste Zeit wurde, die Tragkraft der unteren Empore sicherzustellen und auch an der Orgelempore mussten Verstärkungen zur Sicherstellung der Standfestigkeit angebracht werden.

Die Zimmerei Maier übernahm gemäß den statischen Berechnungen die Durchführung der schwierigen Arbeit. Da der Tragbalken an den eingemauerten Enden verfault und grundsätzlich der Last nicht gewachsen war, mussten Holzteile ersetzt und ein aufwendiges Stahlgerüst in den Brüstungskörper eingebaut werden. Wie komplex das neue Tragegestell aufgebaut ist, ist der nun wieder geschlossenen Brüstung von außen nicht anzusehen. Dies wird erst auf den Bildern deutlich.



Zum Abschluss der Arbeiten erfolgt nun noch bei beiden Emporen der Aufbau eines geschmiedeten Geländers, das die gesetzlich vorgeschriebene Brüstungshöhe sicherstellt. Da die Treppe zur Orgelempore den jetzt gültigen Gebäudesicherungsanforderungen nicht entspricht, wird diese ebenfalls mit einem schmiedeeisernen Geländer versehen.

Dank gilt vor allem der Fa. Maier sowie allen beteiligten ehrenamtlichen Helfern, dass diese schwierige Arbeit in so kurzer Zeit mit einem tollen Ergebnis durchgeführt werden konnte.



Die finanziellen Aufwendungen für die Sanierung der Emporen muss die Pfarrei aus eigenen Mitteln bestreiten. Trotz vieler Eigenleistungen und eines großen Entgegenkommens der ausführenden Firmen **verbleibt ein Betrag von ca. 16.000,-- € bei der Pfarrei.**

Die **KV Inkofen bittet daher um Spenden** für diese unaufschiebbare Sicherungsmaßnahme auf das **Konto der Kath. Kirchenstiftung Inkofen IBAN: DE30 7509 0300 0002 1300 92** mit dem **Verwendungszweck: Spende für Emporensanierung St. Michael Inkofen.** Eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt wird auf Wunsch vom Pfarrbüro selbstverständlich ausgestellt.

Vielen Dank schon jetzt allen Spendern.

Wolfgang Berger, Kirchenpfleger
St. Michael Inkofen

Lebende Krippe in Inkofen am 06.01.2024

Auch dieses Jahr konnte durch den Einsatz von vielen ehrenamtlichen Helferinnen u. Helfern wieder die Lebende Krippe in Inkofen stattfinden.

Die Pfarrei Inkofen bedankt sich ganz herzlich bei allen Sternsängern und aktiven Mitwirkenden, Graf u. Gräfin La Roseé für die Bereitstellung des Schlossgartens, allen die beim Auf- u. Abbau geholfen haben sowie beim Stopselclub Inkofen und der Freiwilligen Feuerwehr Inkofen für die Bewirtung. Durch die komplette Übernahme ihrer Auslagen und der Bewirtung auf Spendenbasis trugen die beiden Vereine wieder maßgeblich zu dem sehr erfreulichen Spendenergebnis bei. Dafür nochmals ausdrücklich ein ganz großes „Vergelt's Gott“ an die beiden Vereine!

Danke auch an all die Gäste, die mit ihrem Besuch und ihren Spenden dazu beitrugen, dass die Lebende Krippe anlässlich der diesjährigen Sternsingeraktion wieder ein voller Erfolg wurde.

Insg. kamen durch die gesammelten Spenden der Sternsinger bei den angemeldeten Hausbesuchen und der Lebenden Krippe **2.398,89 €** zusammen, die an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ weitergeleitet werden.



Oberhirtlich angeordnete Kollekten 2023

06. Jan.	Sternsingen Weiterleitung an das Kindermissionswerk	2.689,73 €
06. Jan	Kollekte für Projekte von Missio in Afrika	87,39 €
08. Jan.	Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk	58,30 €
29. Jan.	Kollekte für die Welt-Lepra-Hilfe	73,46 €
05. März	Caritas-Kirchenkollekte: Sonderkollekte z.g. der Erdbebenopfer in der Türkei u. Syrien	218,20 €
6.-12.März	Caritas-Opferwoche	185,00 €
26. März	Kollekte für das Bischöfl. Hilfswerk MISEREOR mit Fastenopfer der Kinder	151,92 €
02. April	Kollekte für das Heilige Land	102,27 €
28. Mai	Kollekte f. Mittel-u- Osteuropa „RENOVABIS“	83,80 €
02. Juli	Kollekte für den Heiligen Vater „Peterspfennig“	146,10 €
10. Sept.	Kollekte Welttag der soz. Kommunikationsmittel	48,82 €
24. Sept.	Caritas Herbstsammlung davon Kirchenkollekte: 151,11 € davon Briefsammlung: 601,00 €	752,11 €
22. Okt.	Kollekte für die Weltmission	100,60 €
02. Nov.	Kollekte f. d. Priesterausbildung in Osteuropa (RENOVABIS)	99,30 €
05. Nov.	Kollekte für den St. Korbiniansverein	32,75 €
19. Nov.	Kollekte am DIASPORA-Sonntag	84,70 €
03. Dez.	Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge	60,00 €
24/25.Dez	Kollekte f. d. Bischöfl. Hilfswerk ADVENIAT	601,84 €
	Kinderkrippenopfer für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“	79,50 €

Bei der **Maiandacht des Kath. Frauenbundes Haag** am 18.05.2023 in **Inkofen** kamen **329,--€** an Spenden zusammen. Der Spendenerlös kommt der Kirche St. Michael zugute. Die Pfarrei Inkofen bedankt sich ganz herzlich beim Kath. Frauenbund Haag und allen Spenderinnen u. Spendern.

Allen Gebern ein herzliches „Vergelt’s Gott“